

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung  
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Saskia Buschmann (CDU)

**Digitalisierung und Verwaltungsmodernisierung in Niedersachsen - Einrichtung eines Ministeriums für Digitales und Verwaltungsreform nach dem Vorbild des Bundes?**

Anfrage der Abgeordneten Saskia Buschmann (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 10.07.2025

Die „Initiative für einen handlungsfähigen Staat“ hat im März 2025 einen Zwischenbericht mit 30 Empfehlungen zur strukturellen Weiterentwicklung des Staatsaufbaus vorgelegt. Darin wird u. a. die Einrichtung eines eigenständigen „Ministeriums für Digitales und Verwaltung“ gefordert. Die Bundesregierung hat dies im Mai 2025 aufgegriffen und das Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung (BMDS) ins Leben gerufen, um die Digitalisierung und Verwaltungsmodernisierung ressortübergreifend zu koordinieren und voranzutreiben. Diese Entwicklung auf Bundesebene führt zu einem Blick auf die Digitalisierung in Niedersachsen.

1. Wie bewertet die Landesregierung die im Zwischenbericht der Initiative „Für einen handlungsfähigen Staat“ formulierte Empfehlung zur Einrichtung eines eigenständigen Digitalministeriums mit ressortübergreifenden Kompetenzen?
2. Aus welchen fachlichen und strukturellen Erwägungen heraus hat die Landesregierung entschieden, die Aufgaben der Digitalisierung einem bereits bestehenden Ressort (MI) zuzuordnen statt ein eigenständiges Ministerium für das Thema Digitalisierung zu schaffen?
3. Welche Ministerien und Behörden des Landes Niedersachsen sind derzeit mit digitalpolitischen Querschnittsaufgaben wie z. B. E-Government, IT-Sicherheit, Datenstrategie oder digitaler Infrastruktur betraut?
4. Welche Überlegungen verfolgt die Landesregierung gegebenenfalls, um die Steuerung und Koordination der Digitalisierung innerhalb der Landesverwaltung künftig effizienter zu gestalten?
5. Welche Kontakte bestehen aktuell zwischen der Landesregierung Niedersachsen und dem BMDS?
6. Welche Möglichkeiten sieht die Landesregierung gegebenenfalls, von der Bündelung digitalpolitischer Kompetenzen auf Bundesebene zu profitieren?
7. Welche Maßnahmen zur Verwaltungsmodernisierung, insbesondere im Hinblick auf Prozessdigitalisierung und Entbürokratisierung, hat die Landesregierung seit Anfang 2023 in der Landesverwaltung eingeleitet?
8. Welche Position vertritt die Landesregierung zur Aufnahme eines Staatsziels „Digitalisierung“ in die niedersächsische Landesverfassung?

(Verteilt am 14.07.2025)